

**lichtwerk** ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



**Neu im Programm**  
**LEIBNIZ - CHRONIK EINES VERSCHOLLENEN BILDES**

Preußen, 1704. Königin Charlotte vermisst ihren einstigen Lehrer Gottfried Wilhelm Leibniz. Weil er ihr im Schloss Lietzenburg nicht mehr persönlich mit seinen weisen Antworten auf die großen Fragen des Lebens zur Verfügung stehen kann, lässt sie ein Gemälde von ihm in Auftrag geben. Leibniz will ihr gern den Wunsch erfüllen, doch die Porträtsitzungen mit dem großen Denker werden zur Herausforderung. Einzig die junge Malerin Aaltje van de Meer vermag es, ihm auf Augenhöhe zu begegnen. Bald entspinnt sich zwischen ihr und dem Philosophen ein leidenschaftlicher Austausch über das Verhältnis von Kunst und Realität. Arrangiert als Kammerstück, sehen wir den von Edgar Selge gespielten Leibniz, der im Jahr 1704 bereits den Großteil seines Lebens hinter sich hat. Sein großer Geist ist weitgehend anerkannt, seine Beiträge zur Entwicklung unterschiedlicher Betätigungsfelder wie der Juristik, der Mathematik oder auch der Moralphilosophie unbestritten. Doch dass Leibniz, der zu diesem Zeitpunkt längst Mitglied der Royal Society in London und der Académie des sciences in Paris ist, Zeit seines Lebens nicht zu höheren Aufgaben berufen wurde und letztlich ein Dasein abseits des großen Geschehens in Hannover fristete, scheint in ihm gewisse Narben hinterlassen zu haben – Narben, denen sich Reitz und Co-Regisseur Anatol Schuster sukzessive annähern.

D 2025, R: Edgar Reitz, Anatol Schuster, D: Edgar Selge, Lars Eidinger, Barbara Sukowa u.a. 102 Min., FSK 6, Erstausführung

**22 BAHNEN**

Tildas (Luna Wedler) Tage sind streng durchgetaktet: studieren, an der Supermarktkasse sitzen, schwimmen, sich um ihre kleine Schwester Ida (Zoë Baier) kümmern - und an schlechten Tagen auch um ihre Mutter (Laura Tonke). Zu dritt wohnen sie im traurigsten Haus der Fröhlichstraße in einer Kleinstadt, die Tilda hasst. Ihre Freunde sind längst weg, leben in Amsterdam oder Berlin, nur Tilda ist geblieben. Denn irgendjemand muss für Ida da sein, Geld verdienen, die Verantwortung tragen. Nennenswerte Väter gibt es keine, die Mutter ist alkoholabhängig. Eines Tages aber geraten die Dinge in Bewegung: Tilda bekommt eine Promotion in Berlin in Aussicht gestellt, und es blitzt eine Zukunft auf, die Freiheit verspricht. Und Viktor (Jannis Niewöhner) taucht auf, der große Bruder von Ivan, den Tilda fünf Jahre zuvor verloren hat. Viktor, der - genau wie sie - immer 22 Bahnen schwimmt. Doch als Tilda schon beinahe glaubt, es könnte alles gut werden, gerät die Situation zu Hause vollends außer Kontrolle ...

D 2025, R: Mia Maariel Meyer, D Laura Tonke, Luna Wedler, Jannis Niewöhner, 100 Min., FSK 12, 2. Woche

**IN DIE SONNE SCHAUEN**

IN DIE SONNE SCHAUEN erzählt von vier Frauen aus unterschiedlichen Epochen - Alma (1910er), Erika (1940er), Angelika (1980er) und Nelly (2020er) - deren Leben auf unheimliche Weise miteinander verwoben sind. Jede von ihnen erlebt ihre Kindheit oder Jugend auf diesem Hof, doch während sie ihre eigene Gegenwart durchstreifen, offenbaren sich ihnen Spuren der Vergangenheit - unausgesprochene Ängste, verdrängte Traumata, verschüttete Geheimnisse. Alma entdeckt, dass sie nach ihrer verstorbenen Schwester benannt wurde und glaubt, dem gleichen Schicksal folgen zu müssen. Erika verliert sich in einer gefährlichen Faszination für ihren verkehrten Onkel. Angelika balanciert zwischen Todessehnsucht und Lebensgier, gefangen in einem brüchigen Familiensystem. Nelly schließlich, die in scheinbarer Geborgenheit aufwächst, wird von intensiven Träumen und der unbewussten Last der Vergangenheit heimgesucht. Als sich ein tragisches Ereignis auf dem Hof wiederholt, geraten die Grenzen zwischen Vergangenheit und Gegenwart ins Wanken.

D 2025, R: Mascha Schilinski, D: Lena Urzendowsky, Luise Heyer, Susanne Wuest u.a. 149 Min., FSK 16, 3. Woche

**WENN DER HERBST NAHT**

Michelle verbringt ihren Ruhestand in einem idyllischen Dorf in Burgund ganz in der Nähe ihrer langjährigen Freundin Marie-Claude. Als ihre Tochter Valérie vorbeikommt und Michelle ihr versehentlich giftige Pilze serviert, eskaliert das ohnehin schon angespannte Verhältnis zwischen den Frauen. Valérie unterstellt ihrer Mutter Mordabsichten und untersagt ihr jeglichen Kontakt zu ihrem geliebten Enkel Lucas. Michelle stürzt in eine tiefe Depression. Doch dann wird Marie-Claudes Sohn aus dem Gefängnis entlassen - bereit, der besten Freundin seiner Mutter unter die Arme zu greifen. „Was als witzige Familiengeschichte beginnt, entwickelt sich peu à peu zum vielschichtigen Kriminalfall... Eingehüllt in sanfte herbstliche Farben verblüfft die originelle Geschichte durch ihre im Grunde zutiefst unmoralische Grundhaltung. Aber gerade das macht sie so spannend und zugleich mindestens ebenso sympathisch wie die beiden wunderbaren Hauptdarstellerinnen.

F 2024 R: François Ozon, D: Josiane Balasko, Garlan Ertos, Hélène Vincent, u.a., 105 Min., FSK 12, 3. Woche

**WILMA WILL MEHR** D 2024 D: Fritzi Haberlandt, Thomas Gerber u.a. 112 Min., FSK 0, 7. Woche

**THE LIFE OF CHUCK** USA 2024, D: Tom Hiddleston, Chiwetel Ejiofor u.a., 112 Min., FSK 12, 8. Woche

**DER SALZPFAD** GB 2024, D: Gillian Anderson, Jason Isaacs u.a. 116 Min., FSK 6, 9. Woche

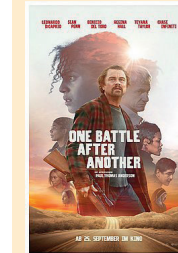
**DIE SCHLÜMPFE: DER GROSSE KINOFILM** 90 Min., FSK 0

LICHTWERK-PROGRAMM   18.9.2025 BIS 24.9.2025						
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI MI
<b>22 BAHNEN</b>		15:00 16:45 20:00	16:45 19:30	12:15 17:00 19:15	15:00 17:00 20:00	15:00 18:00 20:00
<b>DER SALZPFAD</b>						14:00 18:00
<b>DIE SCHLÜMPFE: DER GROSSE KINOFILM</b>			16:00	14:30		
<b>IN DIE SONNE SCHAUEN</b>	19:00	13:45 17:15	18:30	13:00 18:30	14:30 19:30	14:30 19:30
<b>KEIN LAND FÜR NIEMAND</b>					18:00	16:45
<b>LEIBNIZ</b>	19:30	14:15 19:30	14:15 19:00	16:30 19:45	17:30 20:30	17:30 20:30
<b>OY UNA GELDIK</b>		18:00				
<b>SCHILDKRÖTEN KÖNNEN FLIEGEN</b>				15:00		
<b>THE LIFE OF CHUCK</b>				11:45		
<b>WENN DER HERBST NAHT</b>					14:00	
<b>WILMA WILL MEHR</b>					16:45	14:00

« Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln! »

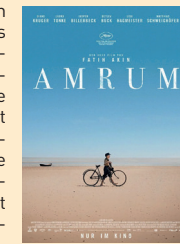
**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**

**ONE BATTLE AFTER ANOTHER** ab 25.9., Vor 16 Jahren hat die Widerstandsgruppe namens „French 75“ auf einen Schlag 200 Häftlinge aus den Fängen des skrupellosen United States Immigration and Customs Enforcement – kurz: ICE – befreit. Danach verschwanden die Widerständler, darunter auch der von allen nur Ghetto Pat genannte Bob Ferguson (Leonardi DiCaprio), von der Bildfläche. Heute ist Bob getrieben von Paranoia, denn er fürchtet, dass es der damalige ICE-Colonel Steven J. Lockjaw (Sean Penn) immer noch auf ihn abgesehen hat und ihm aus Rache nach seinem Leben trachtet. Die Sorge scheint zumindest nicht unbegründet, denn heute ist Lockjaw komplett abgedriftet und Teil der rassistischen „Chris-



tian Adventurer Club“-Miliz – und er hat es auf Bobs Tochter Willa abgesehen. Zusammen mit seinen alten Weggefährten Sensei Segio (Benicio del Toro), Deandra und Perfidia Beverly Hills macht sich Bob also auf, sich dem extremistischen Colonel entgegenzustellen.

**AMRUM** ab 9.10., Amrum, 1945: Das Ende des Zweiten Weltkrieges steht unmittelbar bevor. Um seine Mutter in den letzten Kriegstagen zu unterstützen, ist sich der zwölfjährige Nanning (Jasper Billerbeck) für nichts zu schade. Er geht Seehunde jagen oder nachts fischen, Hauptsache, am Ende des Tages steht was zum Essen auf dem Tisch. Doch nachdem der Frieden eingekehrt ist, steht die Familie vor völlig neuen Problemen ...



**LICHTWERK SPEZIALITÄTEN**

**KEIN LAND FÜR NIEMAND – ABSCHOTTUNG EINES EINWANDERUNGSLANDES** 107 Min, FSK12

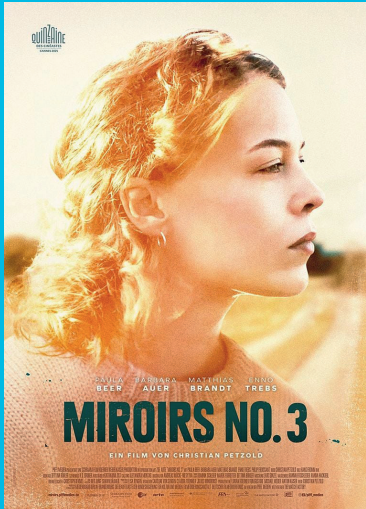
Kurdische Filmtage OWL: **OY UNA GELDIK** 96 Min, FSK12

Kurdische Filmtage OWL: **SCHILDKRÖTEN KÖNNEN FLIEGEN** (OmU) 97 Min, FSK12

**EINTRITTSPREISE**

Di-So: Normal 13,00€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 11,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind bis 14 J. 7,00€ | Montag Kinotag: Normal 9,00€, Kind 7,00€  
Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.  
Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €





Neu im Programm

**MIROIRS NO.3**

Wie durch ein Wunder überlebt die Klavierstudentin Laura bei einem Ausflug ins Berliner Umland einen schweren Autounfall. Körperlich unversehrt, aber innerlich aus der Bahn geworfen, kommt sie im Haus von Betty unter, die den Unfall beobachtet hat. Vom ersten Moment an verbindet die beiden Frauen eine tiefe Zuneigung. Laura genießt die mütterliche Fürsorge Bettys, die Arbeit im Garten, die Besuche in der Werkstatt von Bettys Ehemann Richard und ihrem Sohn Max, die gemeinsamen Essen. Es beginnt eine fast unbeschwertere, glückliche Zeit des Zusammenseins, ein Spätsommertraum, dem sich Laura und die Familie nur zu gerne überlassen. Aber da ist etwas, das nicht stimmt, ein tiefer, dunkler Schmerz, der alle vier verbindet und doch unausgesprochen bleibt. Laura spürt, dass sie aus diesem Traum erwachen müssen, um wieder leben und lieben zu können.



Trotz der Katastrophe zum Auftakt derart leichtfüßig und feinfühlig, dass man den Sommer in den Bildern regelrecht zu schmecken meint. Garantiert kein Kitsch, aber auf subtile Weise wunderschön.

D 2024, R: Christian Petzold D: Paula Beer, Barbara Auer, Matthias Brandt u.a., 87 Min., FSK 12, Erstaufführung



**KILL THE JOCKEY**

Remo war einst ein gefeierter Jockey. Doch sein exzessiver Lebensstil und Schulden bei der Mafia drohen sowohl seine Karriere als auch die Beziehung zu seiner Freundin Abril zu zerstören. Am großen Tag seines geplanten Comebacks verliert er nach einem schweren Sturz nicht nur das Rennen, sondern auch sein Gedächtnis. Befreit von seiner Vergangenheit, aber mit jeder Menge Stil, irrt er durch die bunten Straßen von Buenos Aires und entwickelt eine neue Identität: Aus Remo wird Dolores. Gangsterboss Sirena ist das jedoch herzlich egal, denn ihn interessiert vor allem sein Geld. Und so setzt seine skurrile Bande alles daran, ihn aufzuspüren. Eine kuriose Verfolgungsjagd nimmt ihren Lauf...

Argentinien 2024, R: Luis Ortega, D: Úrsula Corberó, Nahuel Pérez Biscayart... 97 Min., FSK 12, Erstaufführung

**BEULE - ZERLEGT DIE WELT**

Olli und Anja sind ein glückliches Gespann - doch dann wird Anja schwanger und ihr Körper schüttet Hormone aus, die sie für einige Wochen zu einem anderen Menschen machen. Zu einem anstrengenden Menschen. Anjas Stimmungsschwankungen lassen Olli verzweifeln. Neun Monaten später setzen die Wehen ein. Auf dem Weg ins Krankenhaus lernt Anja aus Versehen Ollis Geliebte kennen. Und von da an geht alles schief, was schief gehen kann.

D 2025, R: Janek Rieke, D: Janek Rieke, Julia Hartmann, Leonard Boes, 79 Min., FSK ab 12, 2. Woche

**NAM JUNE PAIK: MOON IS THE OLDEST TV**

Nam June Paik ist ein Fixstern der Kunstavantgarde des 20. Jahrhunderts und wohl der berühmteste koreanische Künstler der Moderne. Seine bahnbrechenden Arbeiten waren für den internationalen Durchbruch der Meidenkunst in den 1960er und 1970er Jahren maßgeblich. Schon früh hatte er die Vision einer Zukunft, in der „jeder seinen eigenen Fernsehkanal haben wird“, durch Social Media sind seine Visionen heute unsere Realität. Nun bringt die Regisseurin Amanda Kim zum ersten Mal die Geschichte von Paiks rasantem Aufstieg in der Kunstwelt auf die Leinwand.

USA 2023, R: Amanda Kim, 115 Min., FSK ab 12, 2. Woche

**DIE GESANDTE DES PAPSTES**

Im Jahr 1889 kommt Francesca Cabrini, eine italienische Ordensschwester, in New York an - einer Stadt, die von Einwanderung, Elend und Hoffnung geprägt ist. Als persönliche Gesandte des Papstes beginnt sie mit ihrer Mission: den Ärmsten der Armen zu helfen, insbesondere Waisenkindern aus Immigrantenfamilien, die am Rand der Gesellschaft leben. Doch was sie erwartet, ist mehr als nur Armut - es ist ein System aus Gleichgültigkeit, Vorurteilen und männlich dominierten Machtstrukturen, das ihr fortwährend Steine in den Weg legt.

USA 2024, R: Alejandro Monteverde, D: John Lithgow, David Morse u.a., 149 Min., FSK 12, 2. Woche

**DAS DEUTSCHE VOLK**

Bei dem rassistischen Anschlag in Hanau vom 19.2.20 kamen neun junge Menschen ums Leben. Vier Jahre lang dokumentiert Regisseur Marcin Wierzchowski die Auswirkungen dieses Verbrechens auf die Betroffenen und die Stadt Hanau. Dabei wird der Schmerz der Angehörigen und die Wut über den Umgang der Behörden mit dem Vorfall sichtbar.

D 2025, Marcin Wierzchowski, 132 Min., FSK 6, 3. Woche

**KREATOR - HATE & HOPE**

D 202, R: Cordula Kablitz-Post, D: Jürgen „Ventor“ Reil, Mille Petrozza u.a., 110 Min., FSK ab 12, 3. Woche

**SIRÂT** F 2025, R: Oliver Laxe, D: Sergi López, Bruno Arjona Núñez u.a., 115 Min., FSK 16, 6. Woche

**DIE FARBEN DER ZEIT** F 2025, R: Cédric Klapisch, D: Cécile de France u.a., 126 Min., FSK 12, 6. Woche

KAMERA-PROGRAMM   18.9.2025 BIS 24.9.2025							
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>SNEAK PREVIEW - ENGLISH EDITION</b> <span style="float: right;">🔴 20:00</span>							
<b>BEULE - ZERLEGT DIE WELT</b>	18:30	20:15	21:00		16:00	19:30	18:15
<b>DAS DEUTSCHE VOLK</b>				18:00	16:30		
<b>DIE FARBEN DER ZEIT</b>				14:30			
<b>DIE GESANDTE D. PAPSTES</b>	18:30	19:00	19:45	14:30	18:15	18:00	16:45
<b>KILL THE JOCKEY</b>		16:45					
	20:30	19:30	18:45	18:00	19:15	19:30	20:30
<b>KREATOR - HATE &amp; HOPE</b>			17:30				20:30
<b>MIROIRS NO.3</b>		16:45	16:30	14:00	17:15	17:30	18:15
		18:00	20:15	18:45	19:15		
Berlin-Premiere: <b>MIROIRS NO.3</b>	20:00						
<b>MOON IS THE OLDEST TV</b>	17:15			16:15		17:00	
<b>SIRÂT</b>				17:00			

🔴 Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**

**DAS TIEFSTE BLAU** ab 25.9., Die 77-jährige Tereza (DENISE WEINBERG) lebt in einer kleinen Industriestadt im Amazonasgebiet. Eines Tages erhält sie die offizielle Anweisung der Regierung, in eine Seniorenkolonie in einer entlegenen Gegend zu ziehen. Hier sollen die Alten ihre letzten Jahre „genießen“, während die junge Generation sich voll und ganz auf Produktivität und Wirtschaftswachstum konzentrieren kann. Doch Tereza widersetzt sich. Sie begibt sich auf eine Reise immer weiter hinein in das Amazonasgebiet, durch die Nebenflüsse und den Dschungel. Einen letzten Wunsch will sie sich erfüllen, bevor man ihr die Freiheit nimmt. Einen letzten Wunsch, der Tereza verändern und ihr Leben in eine neue Richtung lenken wird.



**MARIA REICHE: DAS GEHEIMNIS DER NAZCA-LINIEN** ab 25.9., Peru in den 1930er Jahren: Während sich in Europa der Faschismus ausbreitet, verdient sich die junge Dresdnerin Maria Reiche als Mathematiklehrerin in der Hauptstadt Lima. Doch ihre wahre Berufung wartet weiter südlich der kosmopolitischen Metropole, in der Wüste von Nazca. Der französische Archäologe Paul überredet Maria, für ihn einige Schriftstücke zu übersetzen, von denen er sich Hinweise auf ein uraltes Kanalsystem in der Gegend erhofft. Stattdessen stoßen sie mitten in der staubigen Einsamkeit auf eines der größten Rätsel der Menschheitsgeschichte: gigantische, mit mathematischer Präzision in den Sand geschnittene Linien und Figuren, die Maria sofort in ihren Bann ziehen. Nahezu besessen davon, das Geheimnis der Geoglyphen zu ergründen, ist sie bereit, ihr bisheriges Leben, ihre Liebe und ihre Arbeit als Lehrerin hinter sich zu lassen. Allein auf sich gestellt widmet sich Maria fortan mit unerschütterlichem Einsatz der Erforschung und dem Erhalt der Nazca-Linien.

**KAMERA SPEZIALITÄTEN**

**SNEAK PREVIEW** English Edition 120 Min., FSK 18

Berlin-Premiere: **MIROIRS NO.3** 87 Min., FSK 12

**UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT**



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.

